

## Mittwoch, 7. April 2021

10.00–10.15 Uhr **Eröffnung der Tagung**  
Wolfgang Beck, Frankfurt  
Joachim Werz, Frankfurt

### Sektion I Singularität im Kollektiven

10.15–11.00 Uhr **Thomas Söding**, Bochum:  
Personaler und ekklesialer Glaube.  
Neutestamentliche Eindrücke und Anstöße.

11.00–11.45 Uhr **Wolfgang Beck**, Frankfurt/M.:  
Szenische Vergemeinschaftung – Grundzüge  
eines singularisierten Volkes Gottes?

11.45–12.30 Uhr **Heike Delitz**, Bamberg:  
Gesellschaft der Singularitäten –  
Gesellschaft der Kollektive?

12.30–13.00 Uhr **Diskussion, Moderiertes Zwischenfazit**

13.00–14.00 Uhr Mittagessen

### Sektion II Die Sehnsucht nach dem Authentischen

14.00–14.45 Uhr **Volker Leppin**, Tübingen:  
Mystik und Visionen als Singularitäten in der  
Frömmigkeitswelt des späten Mittelalters und  
der frühen Neuzeit?

14.45–15.30 Uhr **Christine Bischoff**, Kiel:  
Performanz und Authentizität  
in der Gesellschaft der Singularitäten:  
das Beispiel religiöser Konversion

15.30–16.00 Uhr Kaffeepause

16.00–16.45 Uhr **Kerstin Menzel**, Berlin:  
Religiöse Materialitäten –  
Singularisierungstheoretische Reflexionen  
gegenwärtiger kirchlicher Praxis.

16.45–17.15 Uhr **Teresa Schweighofer**, Berlin:  
Freies Ritendesign



17.15–18.00 Uhr Gegenwartskultureller Einwurf:  
**Paul-Henri Campell**, Frankfurt/M.:  
God Ink. Die bunten Kathedralen des Selbst.

18.00–18.45 Uhr **Moderierte Abschlussrunde der Sektion II**

anschließend Abendessen in freier Organisation

20.00 Uhr Abendvortrag:  
**Andreas Reckwitz** (vorläufige Zusage),  
im Haus am Dom

## Donnerstag, 8. April 2021

### Sektion III Singularität und Wertvorstellung

9.00–9.45 Uhr **Edeltraud Koller**, Frankfurt/M.:  
Die Erfahrung von Einzigartigkeit als Selbst-  
realisierung. Prozesse der Singularisierung  
zwischen existenziellen Potenzialen und  
sozialen Ausschlusstendenzen

9.45–10.30 Uhr **Sarah Rosenhauer**, Frankfurt/M.:  
Von der Emphase der Singularität in die  
Gesellschaft der Singularitäten?  
Eine Auseinandersetzung mit der dekonstruktiven  
Ethik der Singularität vor dem Hintergrund  
spätmoderner Subjektivierungspraxis

10.30–11.15 Uhr **Ernst Henning Hahn**, Bonn:  
Massenware Authentizität?  
„Der“ alternative Lebensstil in den 70ern

11.15–12.00 Uhr **Moderiertes Zwischenfazit Sektion III**

12.00–13.30 Uhr Mittagspause

singularitäten

Theologie und Soziologie kontrovers



Die Tagung wird live gestreamt auf  
„Kirchengeschichte FB07 GU Frankfurt“

2

## Sektion IV **Situative Praxeologie**

- 13.30–14.45 Uhr **Gregor Maria Hoff**, Salzburg:  
Offenbarung und Ereignis.  
Fundamentaltheologische Theoriebildung im  
Raum einer Gesellschaft der Singularitäten.
- 15.30–16.00 Uhr **Benedikt Kranemann**, Erfurt:  
Gottesdienst und Authentizität.  
Die Gesellschaft der Singularitäten  
als Herausforderung für die Liturgie
- 16.00–16.45 Uhr **Joachim Werz**, Frankfurt/M.:  
(Kirchen-)Skandale in der Gesellschaft  
der Singularitäten
- 16.45–17.15 Uhr **Moderierte Abschlussdiskussion der Sektion IV**
- anschließend **Fazit – Ausblick – Tagungsabschluss**  
(Wolfgang Beck / Joachim Werz)

### ORGANISATION:

Dr. Joachim Werz //  
Professur für Kirchengeschichte  
FB 07 Katholische Theologie  
Goethe-Universität Frankfurt am Main  
werz@em.uni-frankfurt.de

Prof. Dr. Wolfgang Beck //  
Lehrstuhl für Pastoraltheologie und Homiletik  
Philosophisch-Theologische Hochschule Sankt Georgen  
beck@sankt-georgen.de

Gefördert durch



Philosophisch-Theologische Hochschule  
SANKT GEORGEN e.V.



singularitäten  
Theologie und Soziologie kontrovers



Die Tagung wird live gestreamt auf  
„Kirchengeschichte FB07 GU Frankfurt“

3